

Zutreffendes bitte ankreuzen, nur eine Auswahl möglich.

- Ich melde folgende Person(en) (siehe Teilnehmer/innen) an.
- Ich bin **Student** und melde mich zum **Vorzugspreis für Studenten** an (Nachweis erforderlich).
- Ich beziehe das Fachmagazin **Rechtsdepesche** und melde mich zum entsprechenden **Vorzugspreis** an (Angabe der Kundennummer erforderlich).
- Ich bin Abonnent von **SuperNurse** und melde mich zum entsprechenden **Vorzugspreis** an (Angabe der Kundennummer erforderlich).

**Einrichtung**

.....  
.....

**Vor- und Nachname der Teilnehmer/innen**

.....  
.....  
.....

**Rechnungsanschrift**

.....  
.....

**Kundennummer** (falls erforderlich)

**Telefon** (falls Nachfragen bestehen)

.....

**E-Mail**

.....

**Ich melde die oben genannten Person(en) zusätzlich zu folgender Begleitveranstaltung an:**

- Buurtzorg – Wie kann es auch in Deutschland gehen? Voraussetzungen, Erfahrungen und mögliche Wege
- Perspektivwechsel

V11.2020

Hiermit bestätige ich rechtsverbindlich, unter Anerkennung der nebenstehenden Geschäftsbedingungen, die Teilnahme der oben genannten Person(en) an der Pflegefortbildung im Westen – JHC 2020 am 17. 09. 2020.

.....  
Datum, Unterschrift

**Anbieter**

Die Pflegefortbildung des Westens – JHC (im Folgenden: Veranstaltung) ist ein Fachkongress des G&S Verlages GbR (im Folgenden: Anbieter), durchgeführt in Kooperation mit dem Fortbildungsinstitut PWG-Seminare, zugleich verantwortlich für die fachlichen Leitung. Gemeinsame Anschrift: Sallerring 48, 50677 Köln.

**Zielgruppe**

Diese Veranstaltung richtet sich an alle Führungskräfte und Pflegekräfte aus den klinischen, ambulanten und stationären Versorgungssektoren.

**Teilnahme, Leistung**

Die Teilnahme an dieser Veranstaltung ist kostenpflichtig. Im Preis inbegriffen ist die digitale Teilnahme am Hauptprogramm und den kostenfreien Begleitveranstaltungen. Weiterhin inbegriffen ist ein Zertifikat sowie als Tagungsband eine Sonderausgabe der Fachzeitschrift „Rechtsdepesche“ in Form eines E-Papers.

**Teilnahmegebühren**

Als Folge der Digitalisierung des Kongresses haben wir die Teilnehmergebühren reduziert:

Tarif	Neuer Preis inkl. MwSt
Normalpreis	jetzt <b>189 Euro</b> (statt 229 Euro)
Bei mehreren Teilnehmern eines Unternehmens; Preis ab dem 2. Teilnehmer (1. Teilnehmer: 189 Euro)	jetzt <b>159 Euro</b> (statt 189 Euro)
Abonnenten der Rechtsdepesche oder SuperNurse	jetzt <b>159 Euro</b> (statt 189 Euro)
Sudenten	jetzt <b>99 Euro</b> (statt 139 Euro)

Die Teilnahmegebühr ist als Bruttopreis ausgewiesen und versteht sich inklusive der jeweils geltenden gesetzlichen Mehrwertsteuer. Mit dem Zugang der Rechnung wird die Teilnahmegebühr fällig. Die Zahlung erfolgt unter Angabe der Rechnungsnummer per Banküberweisung an die in der Rechnung aufgeführte Bankverbindung.

**Änderungen**

Der Anbieter behält sich das Recht vor, bei Verhinderung eines Referenten einen Ersatzreferenten zu stellen. Ansprüche des Teilnehmers entstehen hieraus nicht. Es werden keine Doppelrabatte gewährt.

**Widerrufsrecht, -folgen**

Der Teilnehmer kann die Bestellung zur kostenpflichtigen Teilnahme ohne Angaben von Gründen innerhalb von 14 Tagen nach Zugang der Auftragsbestätigung widerrufen. Der Widerruf ist schriftlich an die Adresse des Anbieters zu richten. Im Falle eines wirksamen Widerrufs wird eine bereits gezahlte Teilnahmegebühr zurückerstattet.

**Rücktritt, Umbuchung und Übertragung**

Der Anbieter ist bei Umbuchung, Übertragung oder Rücktritt von der Veranstaltungsteilnahme schriftlich zu informieren. Für die Fristberechnung ist der Zugang (Posteingangsdatum) beim Veranstalter ausschlaggebend. Vorbehaltlich eines Widerrufs wird im Falle eines Rücktritts von der Teilnahme eine Rücktrittsgebühr erhoben. Diese errechnet sich wie folgt:

- bis zum 30. Tag vor Veranstaltungsbeginn 50 % der Teilnahmegebühr,
- vom 29. bis 7. Tag vor Veranstaltungsbeginn 80 % der Teilnahmegebühr,
- ab dem 6. Tag vor Veranstaltungsbeginn/bei Nichterscheinen 100 % der Teilnahmegebühr.

Der Teilnehmer kann seine Berechtigung zur Teilnahme ohne die Entstehung zusätzlicher Kosten an einen Dritten übertragen.

**Foto- und Videoaufnahmen**

Wir weisen Sie darauf hin, dass auf dieser Veranstaltung Foto- und Videoaufnahmen zum Zwecke der Medienberichterstattung und zur Kongressbewerbung angefertigt werden.

**DIE VIRTUELLE TEILNAHME**

Dabei sein ohne dabei zu sein

Mit unserem neu gestalteten Format des „Online-Conferencing“ können Sie an sämtlichen Vorträgen des Hauptprogrammes, dem Innovationsforum und unseren Satellitensymposien virtuell teilnehmen. Durch Ihre Fragen und Diskussionsbeiträge können Sie den Konferenzablauf unmittelbar mitgestalten. Ferner haben Sie die Möglichkeit den Gewinner des diesjährigen Innovationsforums zu bestimmen, so als wären Sie live vor Ort.

**Das benötigen Sie**

Sie benötigen lediglich ein Endgerät (PC, Notebook, Smartphone o. Ä.) und einen Internetzugang. Vor dem Kongress erhalten Sie von uns per E-Mail Zugangsdaten zum Programm und eine entsprechende Anleitung, mit der Sie sich in das System einloggen können. Mit Hilfe der Zugangsdaten haben Sie die Möglichkeit sowohl an dem Hauptprogramm, als auch an den kostenfreien Begleitveranstaltungen (Satellitensymposien) und dem Innovationsforum teilzunehmen. Dank einer Chatfunktion können Sie ganz einfach mit den Referenten, den Industriepartnern und anderen Teilnehmern kommunizieren. Auch haben Sie die Möglichkeit Fragen zu stellen, die in den Vorträgen beantwortet werden können.

Noch nie waren Sie den Rednern und den anderen Teilnehmern so nahe! Noch nie konnte man so bequem von zu Hause oder aus der Ferne ganz vorne und interaktiv dabei sein, wenn es um die Zukunft der Pflege geht.

Partner der  
Pflegefortbildung des Westens – JHC 2020



Veranstalter der  
Pflegefortbildung des Westens – JHC 2020



**Die Zukunft der Pflege**

Hoffnungslos war gestern?

17.9.2020



in Kooperation mit der BGW und der Uniklinik Köln



# Die Zukunft der Pflege

Hoffnungslos war gestern?

09:00	<b>Begrüßung</b> Prof. Dr. Volker Großkopf, Jörg Schudmann, Kai-Uwe Buschina	13:00	<b>Mittagspause</b>
09:45	<b>Substitution heilkundlicher Tätigkeiten</b> Der Schlüssel zum Erfolg? Irene Maier	14:00	<b>Personaluntergrenzen</b> Die Lösung des Versorgungsmangels? – Teil 1 Prof. Dr. Michael Isfort
10:30	<b>Pause</b>	14:45	<b>Technisierung in der Pflege</b> Die Lösung des Versorgungsmangels? – Teil 2 Dr. Jan Basche
11:00	<b>Innovationsforum – Runde 1</b> Welches ist das innovativste Produkt/ Projekt 2020?	15:30	<b>Innovationsforum – die Abstimmung</b> Welches ist das innovativste Produkt/ Projekt 2020?
11:20	<b>Berufsstolz in der Pflege</b> Ohne Selbstbewusstsein geht es nicht Prof. Dr. Angelika Zegelin	16:00	<b>Pause</b>
11:50	<b>Innovationsforum – Runde 2</b> Welches ist das innovativste Produkt/ Projekt 2020?	16:30	<b>Immer Ärger mit dem Dienstplan</b> Wie verbindlich ist der Dienstplan in der Pflege? Hubert Klein
12:10	<b>Buurtzorg – Pflege ohne PDL?</b> Ist das niederländische Erfolgskonzept auf Deutschland übertragbar? Johannes Technau	17:15	<b>Verabschiedung und Ausblick auf die Pflegefortbildung des Westens – JHC 2021</b> Prof. Dr. Volker Großkopf
12:40	<b>Innovationsforum – Runde 3</b> Welches ist das innovativste Produkt/ Projekt 2020?		

Fortbildungs- und Rezertifizierungspunkte



Programmänderungen vorbehalten • Stand Juli 2020

Satellitensymposium  
Perspektivwechsel

- 11:00 **Tabak-Regime**  
Sonderproblemstellung Brandschutz versus  
Selbstbestimmungsrecht  
Prof. Dr. Volker Großkopf
- 12:00 **Vorbildfunktion Pflege**  
Was tun bei Rauchstopp-Verweigerern  
Dr. Alexander Nussbaum

Von 11:00 bis 13:00 Uhr.

## MIT INNOVATIONSFORUM: Ein Mitmachevent

Nach dem tollen Einstand im vorherigen Jahr wird auch im Zuge der diesjährigen Pflegefortbildung des Westens – JHC ein sogenanntes Innovationsforum stattfinden. Hierbei handelt es sich um eine Plattform, in der junge Start-ups sowie etablierte Unternehmen aus der Pflege- und Medizinbranche die Möglichkeit haben, ihre neuartigen und innovativen Produkte zu präsentieren. Dabei ist es unbedeutend, ob die Produkte bereits auf dem Markt erhältlich sind, oder die Markteinführung unmittelbar bevorsteht. Auch Produkt-Neuaufgaben und soziale Projekte sind zulässig.

Die vorgestellten Produkte und Projekte sind dabei nicht zwingend an den Programminhalten der Veranstaltung gebunden. Vielmehr werden pflegerisch und medizinisch neue Ansätze wie z. B. Arbeitshilfen, Mobilitätshilfen, medizinische oder pflegerische Therapien, Wundversorgung und Robotik vorgestellt.

Am Ende der Veranstaltung entscheiden die Teilnehmer, welches das innovativste und praktischste Produkt oder Projekt des Jahres 2020 ist.

Satellitensymposium

Buurtzorg – Wie kann es auch in Deutschland gehen?  
Voraussetzungen, Erfahrungen und mögliche Wege

Das Modell Buurtzorg wurde 2007 vom Niederländer Jos de Blok – selbst Pflegekraft – ins Leben gerufen. Ins Deutsche übersetzt bedeutet „Buurtzorg“ – „Nachbarschaftshilfe“. Nach dem Motto „Menschlichkeit vor Bürokratie“ soll der zu Pflegenden wieder im Mittelpunkt der tatsächlichen Arbeit stehen.

Das Modell zeichnet sich dadurch aus, dass es ausschließlich aus autark organisierten Pflegeteams besteht und sich auch innerhalb der eigenen Reihen ohne Leitungsposition selbst organisiert. Unter dem Motto: „Gebt den Pflegekräften ihre Berufung zurück und schafft Rahmenbedingungen, dass sie die Menschen so betreuen können, wie sie es lieben. Wenn die Pflegekräfte ihre Arbeit wieder schätzen, sind auch Patienten und Angehörige glücklich“.

In diesem Symposium wollen wir das Modell „Buurtzorg“ aus den unterschiedlichsten Perspektiven beleuchten, mögliche Unterschiede zwischen Deutschland und den Niederlanden aufzeigen und mit den Teilnehmern die Umsetzung dieses Modells in der eigenen Lebenswirklichkeit diskutieren.

Referenten: Johannes Technau, Detlef Friedrich

Von 14:00 bis 16:00 Uhr.

Mehr Informationen unter:

[www.pflegefortbildung-des-westens.de](http://www.pflegefortbildung-des-westens.de)